

# Detites Images

Fingerfood für die Seele (Teil III)

Nr. 5.10



Ein sehr unbekannter "Alfons MUCHA": Illustrationen des Buches: Xavier Marmier, Contes D' Meres, Paris 1892, Seite 105

Liebe Freunde von Symbolon,

die ersten vier Staffeln unserer Serie "Petites Images" (kleine Bilder) ist mit den Blättern 1.1 bis 1.20, 2.1 bis 2.20, 3.1 bis 3.20 und 4.1 bis 4.20 beendet. Jetzt beginnt ein neuer Zyklus. Als 5.1 bis 5.20 wird es wieder jeden Dienstag je 2 mal 4 Bilder geben. Mit neuen Illustratoren, die jeweils ziemlich unbekannt sind. Die endlich wieder – das ist unser Anspruch – aus dem Dunkel des Vergessens hinauf gehoben werden sollen. Drei Künstler waren freilich schon im 4. Zyklus anwesend. Sie sind so gut, dass wir sie auch in der 5. Staffel weiter lebendig lassen wollen. Wieder wird Ferdinand Heindl aus Wien die Bilder für das Netz bearbeiten. Dafür gilt ihm – wie immer – unser grosser Dank! Bis heute sind 80 Blätter mit 320 Illustrationen in unserem kleinen (petit) Bauchladen erschienen. Jetzt also auf zu den nächsten 80 Bildern!



T. G. Starnfeld: Ein lustiges Wiener Märchen: "PICKERL".  
Illustriert von Hans Printz,  
Verlag Gerlach & Wieling, Wien, ca. 1926  
Die Eltern von Pickerl, . Seite 1

symbolon



"Aladdin and his wonderful lamp": (1001 Nacht) Illustrator: Arthur Ransome  
Mackenzie: London & Nisbet & Co (London 1919), Seite 33



"Kasperle" Ein Schelmenbuch von Egon Hugo Strasburger,  
Illustrationen von Rolf Tielke, Verlegt: Globus Verlag, Berlin  
(ca. 1928), ebenfalls Seite 20